

Erste Wetterauer Vielfaltsschule

BAD VILBEL Auszeichnung für Georg-Büchner-Gymnasium

Als erste Schule im Wetteraukreis wird das Georg-Büchner-Gymnasium aus Bad Vilbel von Erster Kreisbeigeordneter Stephanie Becker-Bösch mit dem Regional-Label »Vielfalt Wetterau: ...Region für alle!« ausgezeichnet.

»Eine Schule mit einem großen Einzugsgebiet, in einer Stadt, die sich stetig wandelt, gelegen zwischen dem urbanen Frankfurt und im Norden der ländlichen Wetterau. Schülerinnen und Schüler dieser Schule sind divers, leben in einem Spannungsfeld mit unterschiedlichen Einflüssen und in ihrem Alltag ist die Schule der zentrale Ort, an dem man sich trifft, mit seinen Themen, Interessen und Herausforderungen«, heißt es in der Mitteilung des Wetteraukreises.

»Für das Leben lernen, verantwortungsbewusst, und sich der Vielfalt seiner Mitmenschen bewusst sein und dies zu schätzen wissen, ist ein zentraler Bestandteil des Schulalltags«, so Erste Kreisbeigeordnete Stephanie Becker-Bösch. »Dies sind wichtige Bausteine, um dem Vielfaltslabel »Vielfalt Wetterau: ...Region für alle!« gerecht zu werden. Ich freue mich sehr, dass das Georg-Büchner-Gymnasium sich als erste

Wetterauer Schule um dieses Label bemüht hat und damit dem Namensgeber Georg Büchner mehr als gerecht wird«, so Becker-Bösch weiter.

Das Georg-Büchner-Gymnasium setze als erste Wetterauer Vielfaltsschule ein Zeichen: Ein Zeichen, dass das Einsteigen für andere, Respekt und Vereintsein in seinen Unterschieden Werte seien, die es zu vertreten gelte und genauso zum Lehrplan gehörten wie Deutsch, Mathematik und Erdkunde.

So gebe es am Georg-Büchner-Gymnasium eine AG »Schule mit Courage«, geleitet von den Lehrkräften Silke Schellhaaß und Michael Reißfelder. Themen wie queeres Zusammenleben, Toleranz, Demokratieförderung und soziales Verantwortungsbewusstsein sind Kern der AG. »Die Schülerinnen und Schüler lernen, den Wandel zu gestalten. Nichts ist statisch, darauf muss man sich auch vorbereiten«, so erläutert Silke Schellhaaß ihren Ansatz.

»Gerade in den aktuellen Zeiten, die erst geprägt waren von Isolation, Homeschooling und ohne jeglichen Freizeitausgleich und nun mit einem Krieg in Europa. Mitgefühl, Gemeinschaftsgefühl, das Anerkennen der Unterschiede, das zu vermitteln,

kann in keinem Lehrplan oft genug auftauchen. Wir freuen uns sehr, dem Georg-Büchner-Gymnasium als erste Wetterauer Vielfaltsschule das Label »Vielfalt Wetterau: ...Region für alle!« zu überreichen und hier ein klares Zeichen im Sinne der Willkommens- und Anerkennungskultur

„ Ich freue mich sehr, dass das Georg-Büchner-Gymnasium sich als erste Wetterauer Schule um dieses Label bemüht hat und damit dem Namensgeber Georg Büchner mehr als gerecht wird.

Stephanie Becker-Bösch

zu setzen«, bekräftigt Erste Kreisbeigeordnete Stephanie Becker-Bösch, Sozialdezernentin und Schirmherrin des Projektes.

Auch Carsten Treber, Schulleiter des Georg-Büchner-Gymnasiums, betont: »Wir können das Engagement der Schülerinnen und Schüler im Sinne einer wertschätzenden Gemeinschaft gar nicht genug anerkennen, genauso wie der tatkräftige Einsatz von Silke Schellhaaß, genau diese Themen in den Fokus zu rücken. Bad Vilbel ist derzeit eine Stadt im Wandel, die Schülerinnen und Schüler erleben es tagtäglich. Wer gibt die Themen vor? Wer gestaltet mit? Sichtbarmachen der unterschiedlichen Perspektiven macht es möglich, dass es bunt und facettenreich bleibt und die Schüler und Schülerinnen Verantwortung übernehmen und die Welt, die sie umgibt, mitgestalten wollen.«

Der Wetteraukreis würdigt mit der Auszeichnung gute Praxisbeispiele für eine vielfältige Region Wetterau. Die Ausgezeichneten erhalten das Label in Form einer Plakette und können es online als auch für Printmedien nutzen.

Weitere Informationen zum Label oder zum Bewerbungsverfahren: vielfalt@wetteraukreis.de oder telefonisch unter 0 60 31/83 30 32. red



Stephanie Becker-Bösch (rechts) überreicht das Label »Vielfalt Wetterau: ...Region für alle!« an Silke Schellhaaß und Michael Reißfelder. FOTO: RED

NP 15.10.2022